

# Jetzt müssen die jungen Triebe erst mal kräftig wachsen

Weidenwerkstatt und engagierte Schietinger schaffen Kunstwerk für die Landesgartenschau in Nagold

Von Jacqueline Geisel

**Nagold-Schietingen.** Die bevorstehende Landesgartenschau sorgt für einige Veränderungen in der Nagolder Kernstadt. Doch auch an Schietingen sieht man erste Spuren: Unter dem wachsamen Auge von Ortsvorsteherin Gabriele Gerharz nutzt der Ortsteil die Gartenschau, um ihren »Matschplatz« zu verschönern.

Am Wochenende traf sich Gabriele Gerharz mit einigen fleißigen Helfern der Weidenwerkstatt am Rande der Steinach, um aus Weidenzweigen einen Pavillon und einen Kriechtunnel für Kinder zu erschaffen. Trotz Regens und Matsch ließen sich die engagierten Gemeindemitglieder nicht von der schweren Arbeit abhalten und schufen ein Bildnis aus Zweigen, welches sicherlich bald einigen Kindern Freude bereiten wird.

In den kommenden Monaten werden die Weidenzweige wachsen, und so wird ein prachtvoller, rund zweieinhalb Meter hoher Pavillon die Wiese schmücken. Dieser konnte aufgrund von Liefer-schwierigkeiten noch nicht wie geplant fertiggestellt werden, doch Gabriele Gerharz



Klaus Kälber, Edda Lange und Gabriele Gerharz (von links) erschaffen einen Krabbeltunnel aus Weidenzweigen.

Foto: Geisel

und Förster Klaus Kälber sind zuversichtlich.

Die Ziele der Aktion sind aber nicht nur die Verschö-

nerung des Ortseingangs und der vorhandenen Spielflächen, sondern auch die Schaffung eines markanten Kunst-

werkes. Zudem ist der Bau eines angrenzenden Spielplatzes geplant, mit allem, was das Kinderherz begehrt. Eine

Kirschbaumreihe soll am Ortseingang entstehen, ebenso wie eine Spielfläche für einen Streetballkorb.